

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

257 (20.9.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 257. Zweites Blatt. Dienstag den 20. September

1887.

Bekanntmachung.

Die internationale Konferenz der Vereine vom Rothen Kreuz betreffend.
Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß von Donnerstag den 22. d. M. beginnend eine internationale Konferenz der Vereine vom Rothen Kreuz abgehalten werden wird. Das Programm ist bereits veröffentlicht worden. Die feierliche Eröffnungssitzung wird am genannten Tage Nachmittags 3 Uhr im Sitzungssaale der II. Kammer der Landstände stattfinden. Der Zutritt zu den Galerien ist an diesem Tage nur den mit den ausgegebenen Einladungskarten versehenen Personen gestattet. Zu den Sitzungen der folgenden Tage sind die Galerien dem Gesamtpublikum geöffnet.
Die Tagesordnung wird jeweils in den öffentlichen Blättern bekannt gemacht werden.
Mit der Abhaltung der Konferenz wird eine Ausstellung von Gegenständen für Kranken- und Verwundetenpflege und für den Kranfentransport verbunden sein. Die kleinen Geräte, Verbandsmittel und Modelle sind in der Glasgalerie im untern Stockwerk des Ständehauses untergebracht; 8 Eisenbahntransportwagen (2 von der kgl. preussischen, 5 von der kgl. bayerischen Militärverwaltung, 1 des bayerischen Landesvereins vom Rothen Kreuz), 1 Transportwagen mit Pferdebespannung des letztgenannten Vereins, sämtliche mit der dazugehörigen Ausrüstung, mehrere Fahrzeuge der kgl. preussischen Militärverwaltung mit desgleichen, ein fahrbarer Desinfektionsapparat, 3 transportable Baracken mit Ausstattung zc. werden beim kgl. Proviantamt, dem Garnisonlazareth gegenüber, aufgestellt sein.
Der Zutritt zu dieser Ausstellung ist dem Gesamtpublikum während der Konferenztagung von Morgens 9 Uhr bis Abends 5 Uhr gegen Zahlung eines Eintrittsgeldes von 50 Pf. geöffnet. Die Eintrittskarte ist in der Ausstellung im Ständehaus (Eingang von der Ständehausstraße) zu lösen, die Karte selbst, nach Ablösung des Coupons für die Besichtigung der hier ausgestellten Gegenstände beizubehalten und erst beim Eintritt zur Ausstellung beim Proviantamt abzugeben.
Ein gedruckter Katalog mit Beschreibung der Ausstellungsgegenstände wird an beiden Orten käuflich abgegeben.
Im Ständehaus wird von Mittwoch den 21. d. M., Vormittags 9 Uhr an, für die Dauer der Konferenz ein Auskunfts-Büreau zur Ertheilung aller die Konferenz betreffenden Auskünfte eröffnet sein. Vor- und nachher sind etwaige Anfragen an die Kanzlei des Landeshilfsvereins (Gartenstraße 45) zu richten.
Karlsruhe, den 18. September 1887.
Gesamtvorstand des Bad. Landeshilfsvereins.

Gewerbeschule.

Der Winter-Unterricht beginnt Montag den 3. Oktober. Neueintretende wollen sich mit einem Zeugnis der zuletzt besuchten Schule versehen, am gleichen Tage zwischen halb 7 und 10 Uhr Vormittags persönlich anmelden und Abends 6 Uhr zur Aufnahmeprüfung einfinden. Ausretende haben, bei Vermeidung der Schulgeldehebung, spätestens bis zum 10. Oktober eine schriftliche, zum Zeichen des Einverständnisses vom Lehrmeister sowie vom Fürsorger (Vater, Mutter, Vormund) des Lehrlings unterzeichnete Erklärung persönlich dem Vorstande einzuhandigen.
Für Lehrergehilfen, welche auf persönliche Anmeldung als Gäste Aufnahme finden, sind abendliche Fachzeichenschule eingerichtet. Das Schulgeld wird von allen Besuchern mit 3 Mark halbjährig vorausgehoben. Die Lehrmeister haften nach §. 6 der Sch.O. für die Zahlung desselben. Besuche um Schulgeldbefreiung sind gleichfalls bis spätestens zum 10. Oktober schriftlich an den Unterzeichneten einzureichen. Da mit aller Strenge auf regelmäßigen Schulbesuch gehalten wird, so ist es rathsam, schon bei Abschluss des Lehrvertrages durch Aufnahme einer bezüglichen Bestimmung in denselben auf diese Forderung der Schule Bedacht zu nehmen. Jahresberichte, Schulprospekte und Auskünfte über Lehrverhältnisse, Lehrverträge u. dgl. werden jederzeit gerne mitgeteilt.
Karlsruhe, den 15. September 1887.
Der Gewerbeschul-Vorstand.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Wir bringen zur gefälligen Kenntnissnahme der verehrlichen Mitglieder, daß dem neu ausgegebenen Preisverzeichnis vom 20 d. Mts., welches in jeder unserer Verkaufsstellen in Empfang genommen werden kann, der Rechnungsabschluss für das I. Halbjahr 1887 beige druckt ist.
Karlsruhe, den 19. September 1887.

Der Vorstand.

Regenmäntel-Versteigerung.

Mittwoch den 21. September, Nachmittags 2 Uhr, werden im Laden Kaiserstraße 50 eine größere Parthie Frauen- und Kinder-Regenmäntel gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wobei bemerkt wird, daß der Zuschlag auf's höchste Gebot erfolgt wird und mache Liebhaber besonders darauf aufmerksam.
L. Ph. Dressel, Taxator.

2.1.

3.1.

Versteigerung.

Donnerstag den 22. September d. J., Vormittags 9 1/2 Uhr und, wenn nöthig, Nachmittags 2 Uhr, werden wegen Wegzug Zirkel 24 gegen Baarzahlung versteigert:
1 Bettstätte mit Matraze, 1 Vertigo, 1 Wäscheschrank, 4 hohe Lehnsühle mit Rohrgeflecht, 1 Regulator, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühle mit dr. Rißbezug und Korbhaar, alles in Kuchbaum polirt und gut erhalten, 1 eis. elegante Kinderbettstätte mit Korbhaarmatratze, 1 eis. Kinderbettstätte mit Korbhaar, 1 großer Ovalspiegel, 1 langer Spiegel, einige Duzend Tischservietten, 6 Paar lange, weiße Gardinen, 4 Paar farbige, lange Vorhänge mit Draperien und reichlicher Passanterie, Verzierungen, einzelne farbige Draperien mit Schnüren und Quasten, 1 große, eis. Bettstelle, 1 Singer-Nähmaschine, 1 großes, feines Service in

Hausversteigerung.

3.1. Die Rechtsnachfolger des verstorbenen Medicinalraths Dr. Sigmund Gomburger hier lassen der Theilung wegen das ihnen gemeinschaftlich zugehörige, in der Bäbringerstraße dahier unter Nr. 102 gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Zugehörden, gerichtlich taxirt zu 110 000 M., am Freitag den 30. September d. J., Nachmittags 3 Uhr, in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 171, öffentlich versteigern, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn das höchste Gebot mindestens den Schätzungswert erreicht.
Karlsruhe, den 17. September 1887.
Sevin, Großh. Notar.

Wohnungen zu vermieten.

4.1. Amalienstraße 71 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Alkoven, Küche zc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.
* 2.1. Bürgerstraße 18 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, Speisekammer, Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.
* Durlacherstraße 2 ist eine Wohnung, bestehend in 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.
* 2.1. Durlacherstraße 9, nächst dem frühern Thor, ist im 2. Stock des Hinterhauses eine hübsche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.
* Durlacherstraße 45 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.
2.1. Ettlingerstraße 1 ist eine abgeschlossene Wohnung, 3 Treppen hoch, von 4 Zimmern, Küche und Zugehör sowie Wasser- und Gasleitung, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Hebelstraße 9, gegenüber dem Rathhaus.
Kaiserstraße 85 (Neubau) sind im Vorderhaus 2 Wohnungen von je 5 kleineren Zimmern, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 53.
4.1. Kaiserstraße 85 (Neubau) sind im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 53.
* 2.1. Karl-Friedrichstraße 22 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3-5 Zimmern und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.
4.1. Karlstraße 69 b ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen eben daselbst, portiere.
* Lessingstraße 38 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.
* Luisenstraße 21 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. — Daselbst sind auch 2 Mansardenzimmer mit Kochofen an stille Leute auf so gleich zu vermieten. Näheres im Laden.
* 3.1. Luisenstraße 41 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Eben daselbst ist auch eine kleinere Werkstätte zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 1. Stock.
* 2.1. Luisenstraße 69 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde nebst allem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.
* 2.1. Luisenstraße 77 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Küche und Keller, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
3.1. Marienstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern nebst Zugehör, per sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.
* Schützenstraße 72 ist der 2. oder 3. Stock von je 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres portiere.

franz. Porzellan, ca. 120 Teller (dazu geh. Schüsseln, Platten etc.), verschiedene gut erhaltene Herren- und Damenkleider (Herrenanzüge), Stiefel, Hemden, ca. 90 Pfd. gute farbige Baumwolle, 1 großer Krautständer etc. etc., wozu Liebhaber höflichst einlabet

B. Rossmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

* Schützenstraße 83 ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre. Auch ist daselbst ein Parterrezimmer sogleich zu vermieten.

* Spitalstraße 33, gegenüber der Töchter-Schule, ist im 3. Stock eine Wohnung, 3 Zimmer auf die Straße gehend, Küche mit Wasserleitung etc., sogleich oder auf Oktober zu beziehen. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 4.1. Steinstraße 8 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern sammt Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen ebenfalls im 2. Stock oder Karlstraße 69 b.

* Wilhelmstraße 12 ist wegen Verziehung eine freundliche, kleine Wohnung auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

* 2.1. Mehrere Wohnungen in verschiedenen Lagen der Stadt und zu verschiedenen Preisen, sogleich beziehbar, sowie einen Laden hat im Auftrag zu vermieten: das Wohnungsnachweiskbureau von R. Weinspach, Raibskeller 7 d, im 2. Stock.

* 3.1. In der Kaiser-Allee ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Balkon, Küche mit Gas- und Wasserleitung, 2 Kellern und 1 Mansarde, sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 53 a im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

* Gesucht wird von zwei Personen eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu sofortigem Bezug. Offerten sind Herrenstraße 7 im Hinterhaus im 1. Stock abzugeben.

* Gesucht werden 2 Zimmer und Küche in der Nähe vom Mühlburgerthor auf 1. Oktober. Offerten unter „Nr. 30“ sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit Küche, im westlichen Stadtteil gelegen, wird von zwei Damen auf den 23. Oktober gesucht. Näheres im Hotel „Roths Haus“ zu erfragen.

Zimmer zu vermieten.

* Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres parterre.

* Bähringerstraße 88 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer auf 1. oder 15. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Walbstraße 36 ist im 3. Stock ein freundliches Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

* Amalienstraße 4 sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder auf 1. Oktober an einen Herrn zu vermieten.

* In nächster Nähe des Marktplatzes sind 2 elegant möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten: Kreuzstraße 18, eine Treppe hoch.

* Walbstraße 79 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Hinterhauses.

* Bessingstraße 12 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

* 2.1. Ecke der Blumen- und Bürgerstraße 7 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

* 2.1. Ruppurrerstraße 23 b ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* 3.1. Westendstraße 2 ist ein großes, komfortabel eingerichtetes Zimmer mit Pension an eine Dame, welche eine der hiesigen Kunstanstalten besucht, zu vergeben.

* Bürgerstraße 11 sind im 2. Stock ein großes, gut möbliertes und ein kleineres Zimmer per 1. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch mit Pension.

* Hirschstraße 44 ist im 3. Stock des Seitenhauses ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* 3.1. Werberstraße 28, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit Pension sofort oder per 1. Oktober zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Steinstraße 9 im 2. Stock. Zu erfragen im untern Stock.

* 2.1. Ruppurrerstraße 9 ist im 2. Stock links ein schön möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten, ebenso auch eine möblierte Mansarde.

* Hirschstraße 5, nächst der Kaiser- u. Stephantenstraße, ist ein schönes, großes, elegant möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

* 2.1. Sophienstraße 18 sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer sogleich oder später an einen Herrn billig zu vermieten.

* Wilhelmstraße 6, nahe dem Bahnhof, ist im 2. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen Pension. Näheres daselbst.

* 2.1. Ein eleganter, möblierter Salon mit Balkon und Schlafzimmer ist zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 22 (Rondellplatz).

Zu vermieten.

* 3.1. Zwei hübsch möblierte, freundlich gelegene Parterrezimmer sind getrennt per sogleich oder auf 1. Oktober an zwei Herren zu vermieten. Näheres Sophienstraße 15.

Pension-Anerbieten.

* 3.1. Zirkel 20, zwei Treppen hoch, ist ein schönes, großes Zimmer sogleich an einen oder an zwei Herren mit guter Pension zu vergeben.

Zimmer-Gesuche.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer im östlichen Stadtteil wird auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten wollen Amalienstraße 14 im Laden gefl. abgegeben werden.

* In der Nähe der Infanterie-Kaserne wird für einen jungen Mann per 1. Oktober ein anständig möbliertes Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre A. H. 8 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Kneiplokal-Gesuch.

* 2.1. Ein Kneiplokal mit besonderem Eingang wird auf 1. Oktober gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein junges Mädchen, welches etwas kochen kann, und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Amalienstraße 37 im Laden.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Bähringerstraße 58 im 1. Stock.

* Ein junges, einfaches Mädchen wird auf's Ziel gesucht: Kronenstraße 1 im 2. Stock.

* Von jetzt bis zum Ziel wird sogleich ein Mädchen zur Aushilfe gesucht. Näheres Stephaniensstraße 9, parterre.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und jeder Hausarbeit vorstehen kann, wird gesucht: Kaiserstraße 215 im Juwelierladen.

* Ein junges, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle: Grenzstraße 5 im 3. Stock links.

Für sogleich und auf's Ziel finden sehr gute Stellen: Köchinnen, Zimmermädchen, Kammerjungfern, Kinder- und Hausmädchen, Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, hier und nach auswärts, durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

* Ein zuverlässiges, reinliches Kindermädchen findet sofort oder auf's Ziel Stelle: Hirschstraße 14, Hinterhaus.

U. Sch. 3.1. Kammerjungfern, Sonnen-, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen, Köchinnen aller Art, Kellnerinnen, Verkäuferinnen, Büffetfräulein etc. finden Stellen hier und auswärts sofort und auf's Ziel durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Dienst-Gesuche.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig der besseren Küche vorstehen kann, sowie

ein perfektes und ein angeheubtes Zimmermädchen, sämtliche mit Zeugnissen und guten Empfehlungen versehen, suchen auf Michaeli Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29, 2. Stock.

* Ein ehrliches, fleißiges, gut erzogenes Mädchen, welches in allen Handarbeiten bewandert ist, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Michaeli bei einer bessern Herrschaft eine Stelle. Näheres Werberstraße 72 im 4. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches noch nie gebient hat, allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 82 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch gut empfohlen wird, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 75 im 1. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht Stelle bei einer bessern Herrschaft auf's Ziel. Zu erfragen Bähringerstraße 49, 2 Stiegen hoch.

Ein älteres Mädchen, welches sehr empfohlen werden kann, sucht Stelle in einer kleinen Haushaltung. Dasselbe kann bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten gut besorgen. Näheres durch Frau Krüger, Adlerstraße 4.

* Ein reinliches, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und sonst allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Belfortstraße 5 im 4. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Ruppurrerstraße 26, parterre links.

* Ein empfohlenes Mädchen, welches gut nähen, auch Maschinennähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinen gut versteht, sucht auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Kriegstraße 87.

* Ein Mädchen, welches in der Haushaltung erfahren ist und gut empfohlen werden kann, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Viktoriastraße 20 im Laden.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und sonst die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf nächstes Ziel bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Sophienstraße 12, parterre.

Zimmermädchen, Mädchen welche kochen können und Hausarbeit besorgen, Kindermädchen und Mädchen, welche noch nicht gebient haben, suchen auf's Ziel passende Stellen durch Frau Krüger, Adlerstraße 4. Sämtliches Personal ist mir empfohlen.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und putzen kann, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Marienstraße 47.

Köchinnen und Zimmermädchen suchen sofort und auf Michaeli Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.

Kapital auszuleihen.

* 30 000 M. auf Hypotheken, ganz oder geteilt, sind auf 1. November auszuleihen. Offerten unter A. Z. 100 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

20 000 Mk. auf gute II. Hypothek auszuleihen. Gest. Offerten unter Chiffre K. R. 150 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

35 000 M. werden auf ein gut gelegenes Haus im Centrum der Stadt als II. Hypothek gesucht. Anträge befördert unter R. 319 das Kontor des Tagblattes.

Zwei Mechaniker oder Schlosser sofort gesucht bei Brand & Mahler, Bahnhofstraße 32. 2.1.

Arbeiterinnen

auf Mäntel werden gesucht: Kaiserstraße 136 im 3. Stock.

Modes.

Für sogleich wird eine Arbeiterin gesucht, welche selbstständig garniren kann. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

Eine Lauffrau

wird sofort gesucht. Näheres Herrenstraße 41, parterre, von Morgens 9 Uhr ab.

Stellen-Anträge.

* Zur Beaufsichtigung eines Knaben von 5 Jahren wird eine bessere, anständige Person im Alter von 22-30 Jahren gesucht, welche nähen und bügeln kann sowie die Reinigung der Zimmer versteht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Kellnerinnen sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können, finden sofort oder auf's Ziel gute Stellen. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen bei Frau Haist, Durlacherstraße 31.

B. Stellen finden: eine Köchin nach Leipzig, ein Hotelzimmermädchen nach Landau (Pfalz) und mehrere Mädchen für Alles zu kleineren Familien durch Frau Verdon, Kreuzstraße 6.

* Haushälterinnen, Kinderfrauen, gute bürgerliche Köchinnen, einfache Mädchen vom Lande, Hotelzimmermädchen und Spülmädchen finden sehr gute Stellen durch Frau Reuz, Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Bonne place à Paris

pour personne sachant bien coudre et entretenir robes, service de table, parlant français. Ecrire et envoyer photographie à Mme. Fuchs, Saint-Gervais (Haute Savoie).

Beschäftigungs-Anträge.

* Ein Schneider findet sofort Beschäftigung auf die Woche: Nowack-Anlage 5 im obern Stock.

* Akademiestraße 13, 2. Stock, wird ein Mann gesucht, welcher in der Woche ein paar Mal einen kranken Mann ausfahren kann. — Ebenfalls ist eine Solistage billig zu verkaufen.

Lehrstelle-Gesuch.

Es wird für einen ordentlichen Jungen eine Stelle als Schlosserlehrling gesucht, wo dieser auch Kost und Wohnung erhalten kann. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes mit Aufschrift „Schlosserlehrling“ zur Weiterbeförderung abgeben.

Ein junges Mädchen,

welches das Buchmachen erlernen will, wird gesucht bei J. Vater, Kaiserstraße 152.

Fuhrknecht,

mit guten Zeugnissen versehen, wird gesucht. Karlshofer Abfuhrunternehmen, Zirkel 32.

Hausbursche-Gesuch.

Für mein Material- und Farben-Geschäft suche einen Hausburschen zum sofortigen Eintritt. Ernst Schneider, Amalienstraße 29.

Stellen-Gesuche.

* Eine Jungfer, welche schneidert, sucht Stellung. Näheres bei Frau von der Planitz, Bismarckstr. 16.

Eine tüchtige, gut empfohlene Restaurations-Köchin sucht Stellung durch Frau Weinspach, Rathskeller, Eingang 7 d, im 2. Stock.

4.1. Herrschaftsdienere, Köche, Kellner, Köchinnen aller Art, Kellnerinnen, bessere und gewöhnliche, Kammerjungfern, Haushälterinnen, Bonnen, Zimmermädchen, Radnerinnen, Haus- und Küchenmädchen, Hausburschen suchen Stellung und empfiehlt bestens S. Weinspach, Rathskeller 7 d, im 2. Stock.

* Eine jüngere, gewandte Restaurationsköchin sucht auf's Ziel oder 1. Oktober Stelle. Näheres Kaiserstraße 125 im 2. Stock des Hinterhauses.

Eine perfekte Herrschaftsköchin, sowie ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und der Hausarbeit vorstehen kann und ein braves Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten gut besorgen kann, sämtliche gut empfohlen, suchen auf's Ziel passende Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Herrschaftsdienere, Ausläufer u. Haus-Antzcher, Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.

Schenkaume,

eine gesunde, kräftige, sucht sofort Stelle. Näheres bei Frau Wöhner, Hebamme, Kronenstraße 51, 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

3.1. Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln, auch nimmt dieselbe einen oder zwei Hausdienste an. Zu erfragen Waldhornstraße 34, zwei Stiegen hoch.

Empfehlung.

12.1. Zeige den geehrten Herrschaften hiermit an, daß sich meine Wohnung Akademiestraße 39 befindet und halte mich für kommenden Winter bestens empfohlen.

Wilh. Riedinger,
Aushilfsdiener.

Damen-Kleider.

Neuanfertigungen sowie Umänderungen werden bestens und billig gemacht bei

*2.1. **Anna Staudt,**
Wilhelmstraße 34 im 4. Stock links.

Kraut-schneiden.

* Bahnhofstraße 16, parterre, wird Kraut schön und billig eingeschnitten.

Empfehlung.

Eine tüchtige Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Kleidern aller Art von den einfachsten bis zu den feinsten. Zu erfragen Steinstraße 9, eine Treppe hoch.

Eine sehr bedürftige Wittve empfiehlt sich in jeder Arbeit in einem beständigen Hause, als: Annahme von Aushilfsstellen, Brodaustragen, Monatsdiensten, sowie im Putzen und Waschen. Zu erfragen Durlacherstraße 57, 3. Stock.

Empfehlung.

* Eine tüchtige Kleidermacherin, welche die einfachsten sowie die feinsten Kostüme nach der neuesten Mode anfertigt und auch ändert, empfiehlt sich in und außer dem Hause unter billiger Bedienung. Näheres bei L. Ritterstraße 36, Mansarde.

Eine Büglerin,

welche in einem größeren Geschäft thätig war, nimmt noch einige Kunden an. Auch wird Wäsche im Hause zum Bügeln angenommen. Zu erfragen verl. Schützenstraße 90 im 3. Stock.

Verloren.

* Ein Medaillon mit Pferdekopf sowie ein Krokodilzahn wurden verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Bismarckstr. 77 im 2. Stock.

* Vergangenen Freitag wurde eine Münze, kurpfälzischer halber Gulden mit Dedication, in der Eitlingerstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Werderstraße 3 im 2. Stock.

Verloren

wurde am Sonntag in der Clever'schen Bierhalle eine **Chlinderuhr** von einem Soldaten. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Luisenstraße 28 im 3. Stock gegen Belohnung abzugeben.

* Samstag wurde der untere **Theil eines Ohrringes** mit rothem Stein verloren. Der Finder wolle denselben gefälligst Adlerstraße 35 im 2. Stock gegen Belohnung abgeben.

Gefunden.

* Ein **Granatarmband** wurde gefunden. Abzuholen: Waldstraße 31 im Laden.

Hund zugehauen.

* Ein rostbrauner Hund mit gestuhten Ohren, Männchen, 1 Meter lang, 70 Centimeter hoch, ist zugehauen. Abzuholen bei August Schwarz, Insel 9.

Conditorei.

im Centrum Münchens gelegen, im besten Betrieb stehend, ist Familienverhältnisse halber um 3000 Mark baar sofort zu verkaufen. Offerten unter G. B. 900 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Durlach. Garten zu verkaufen.

*2.1. Ein in nächster Nähe der Stadt u. Eisenbahn gelegener Garten, welcher mit einem Brunnen u. einer Mauer versehen ist, ist zu verkaufen. Derselbe eignet sich seiner Lage wegen auch zu einem Bauplatz. Näheres Wilhelmstraße 36 im 3. Stock hier, woselbst auch ein mittelgroßer Herd billig zu verkaufen ist.

Pianino,

neu, kreuzsaitig, elegant, fester Preis 460 M., unter Garantie zu verkaufen. **H. Maurer,** Pianoniederlage, 3.1. Friedrichsplatz 11.

Fässer-Verkauf.

2.1. Acht Stück gut erhaltene ovale Weinfässer von 500-1300 Liter Gehalt sind zu verkaufen: Sophienstraße 83 in Karlsruhe.

Verkaufs-Anzeigen.

* Preiswürdig sind zu verkaufen: zwei gut erhaltene Uniformmäntel, Mantel, Helm etc., für Einjährig-Freiwillige des Leibgrenadier-Regiments passend. Das Nähere zu erfragen Kaiserstraße 133 im 3. Stock, Eingang Kreuzstraße, zwischen 11 und 1 Uhr.

*2.1. Wegzug halber sind zu verkaufen: 1 fast neuer Herd, 1 Schrank, 1 Küchentisch, 1 Blumenständer, ca. 300 Roth- und Weißweinflaschen und 1 großer Oleanderbaum. Näheres zu erfragen Kriegstraße 53 im 1. Stock.

* Sehr billig zu verkaufen: eine eiserne Bettlade mit Strohsack, Matraße, Polster, ein Kissen, ein Deckbett für 30 Mark, ferner zwei Koffe, zwei Polster (neu), ein neues Deckbett und ein Kasten für 14 Mark: Steinstraße 8, parterre.

* Ein guter Herd kleinerer Sorte und eine **Vorthüre** sind wegen Wegzug billig zu verkaufen: Kaiserstraße 211 im 3. Stock.

Eine Wendeltreppe

von Eichenholz in gutem Zustande wird billig abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Friedhofsweg Nr. 20

ist ein gutes Zugpferd zu verkaufen.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein der Neuzeit entsprechend eingerichtete, rentables Haus wird mit bedeutender oder ganzer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre N. Nr. 5 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kauf-Gesuche.

2.1. Ein **Armschild** und mehrere **Auslagekästen** werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Größe und des Preises unter N. 3 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kasernen-Ofen,

mittelgroß, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten nebst Preis im Kontor des Tagblattes unter Chiffre „Kasernenofen“ abzugeben.

Ein Lager- oder Bauplatz

ist billig zu verpachten oder zu verkaufen. Offerten unter M. K. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Ein transportabler kleiner **Wäschekessel** wird auf einige Zeit gegen Vergütung zu mieten gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 11, ebener Erde.

Unterricht.

Eine staatlich geprüfte Lehrerin ertheilt Unterricht in den Realfächern sowie in der franz. Sprache (Grammatik, Convers., Literat.). Adressen unter Chiffre X. 7 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Spanisch.

Gründlicher Unterricht im Spanischen wird ertheilt. Adressen unter Chiffre L. P. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gründlicher Unterricht im Zeichnen und Malen,

welcher sich mit seiner leichtfaßlichen Methode in den verschiedenen Gebieten menschlicher Thätigkeit mit unverkennbarem Nutzen bewährt hat, wird in allen Fächern an Schüler und Schülerinnen, Anfänger wie schon Vorgeschrillene, gegen billiges Honorar ertheilt. Auch stehen die besten Empfehlungen zur Seite. Näheres Zirkel 18, 2. Stock. 2.1.

„Java“

vollständiger Ersatz für Kaffee, per Pfund M. 1.— bei

L. Dörflinger,

4.3. 45 Waldstraße 45.

Die ersten frischen Göttinger Cervelatmettwürste sind eingetroffen und empfiehlt

L. Dörflinger,

2.1. Waldstraße 45.

Kranzfeigen

in schönster, neuer Frucht frisch angekommen bei

Fr. Benzel,
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Preiselbeeren

eingetroffen bei

Carl Malzacher,
Hoflieferant, Lammstraße 5.

Delicateffen:

Neuen

russ. Caviar, Elb-Caviar,
frisch abgetochte Ostseekrabben,
Aal in Gelée, russ. Sardinen,
Nollmöpfe, marinirte Heringe,
Delicateff-Heringe, Anchovis,
Schfenmaulsalat,
Kieler Bückinge,
engl. Bückinge

empfiehlt **L. Sturm,**
gegenüber der Infanterietaserne.

Nürnbergger Schfenmaulsalat,
Sauertraut mit und ohne
Apfelwein-Champagner
empfiehlt

Carl Malzacher,
Hoflieferant, Lammstraße 5.

Prima Qualität:

Gemästetes Rind- oder Schmalfleisch

per Pfund 54 Pf.

Kalbsteisch	56 Pf.
Schweinefleisch	60 "
Lammfleisch	40-60 "
täglich frischen Hackbraten	70 "
reines Schweinefett	80 "
reines Bratenfett	50 "

täglich verschiedene frische und geräucherte Wurstwaren empfiehlt

J. H. Lutz,

Mugartenstraße 26.

Täglich auf dem Wochenmarkte Karl-Friedrichs-
platz und Werderplatz vor der Kirche.

Restauration Vittoria,

Aldersstraße 42.

• Heute früh **Wellfleisch** mit **Sauer-
traut**, Nachmittags verschiedene **Wurst-
waren** sowie einen feinen Stoff **Höpfner-
schen Lagerbiers**, was empfehlend anzeigt

Ch. Kiefer.

Auch wird über die Straße abgegeben.

Brauerei Fels,

Kronenstraße.

• Heute früh **Wellfleisch** mit neuem **Sauer-
traut**, Abends hausgemachte **Leber** und **Grie-
benwürste** und sonst verschiedene **Fleisch** und
Wurstwaren nebst einem vorzüglichen Stoff
Lagerbier, wozu freundlichst einladet

J. Vogel.

Gasthof z. König v. Preußen.

Heute **Schlachttag.**

Zu regem Besuch ladet freundlichst ein

A. Reith.

Branntwein! Branntwein!

4.1. **Sämmtliche Branntweine, welche vom 1. Oktober an
einer Nachsteuer von 30 Pf. per Liter reinen Alkohols un-
terliegen, verkaufe ich noch, so lange Vorrath, zu den billig-
sten Preisen.**

Friedrich Maisch,

Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.



Elnzig ächte
Schwarzwälder

Kiefernadeln-Präparate

aus der Ersten Karlsruher Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrik
F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.

Schwarzwälder Kiefernadeln-Wasser
mit Eucalyptus,
neues antiseptisches und hygienisches Toilette-Wasser,

SO WIE
Luftreinigungs-Mittel für Zimmer;

Schwarzwälder Kiefernadeln-Seife,
in Verbindung mit Glycerin bewährteste Toilette-Seife;
Schwarzwälder Kiefernadeln-Duft
als Riechkissen überträgt das Aroma der Kiefern-
wälder auf Wäsche und Kleider.

Aecht zu haben bei

3.1.

Friedrich Bloss,
F. Wolff & Sohn's Détail.

Italienischer Sprachkursus.

Von Anfang Oktober bis Ende März geben die Unterzeichneten einen **italienischen
Sprachkursus für Damen** Mittwochs und Samstags von 3-4 Uhr im Lokale der
höheren Mädchenschule abzuhalten. Honorar 30 Mark.

Anmeldungen werden bis **Ende d. Mts.** jeden **Montag** und **Donnerstag**
1/2 4 Uhr in der höheren Mädchenschule, Zimmer Nr. 9, 1 Treppe rechts, und sonst auch
schriftlich entgegen genommen.

Dr. J. Bierbaum,

Prof. an der höh. Mädchenschule.

*2.1.

Eine genaue Buchführung über Einnahme und
Ausgabe ist die Pflicht jeder praktischen Hausfrau. Und
da in keinem besseren Haushaltungsbuch das Konto
„Lieber's Fleisch-Extract“ fehlt, so ist es ein Leichtes zu
konstatieren, daß durch Anwendung dieses bisher uner-
reichten Zusatzmittels bedeutende Ersparnisse im Küchen-
budget zu erzielen sind. Dieselben werden jedoch nicht
etwa auf Kosten der Qualität erreicht. Im Gegentheil sind
die Speisen, denen das Extract in vorchriftsmäßiger Weise
beigefügt wird, wohlschmeckender und kräftiger als andere.
Ganz besonders aber ist es die Bouillon, für welche die be-
währte Erfindung des Professors Justus von Liebig ganz
unentbehrlich ist. Nicht Jeder ist in der Lage, große Quan-
titäten Fleisch zu kaufen und wird es darum freudig be-
grüßen, dieselben durch einen Löffel Fleisch-Extract ersetzen
zu können. So wird nicht nur eine bessere Bouillon
gewonnen, sondern auch die Art der Zubereitung ist
bedeutend einfacher und schneller zu bewerkstelligen.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

16. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	28" —	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 10	28" —	"	"
6 " Abds.	+ 8	28" —	"	"
17. Sept.				
6 U. Morg.	+ 3 1/2	27" 11"	West	hell
12 " Mitt.	+ 12	28" —	"	"
6 " Abds.	+ 11	28" —	"	"

Standesbuchs-Anzüge.

Eheaufgebote:

- 17. Sept. August Wirth von Mosbach, Bahnassistent
in Würzburg, mit Maria Feis von Oerns-
bach.
- 19. " Albert Schweizer von hier, Dekorationsmaler
hier, mit Bertha Knoll von Rastatt.

Geburten:

- 10. Sept. Bertha Amalia, Vater Edw. Gerber, Schreiner.
- 15. " Ludwig, Vater Sam. Rasmann, Handelsmann.
- 16. " Wilhelm Vater Julius Ruz, Brenner.
- 16. " Johann Emil Vater Johann Eggenberger,
Maschinenarbeiter.
- 17. " Anna Maria, Vater Mch. Gedapp, Krankens-
wärter.
- 17. " Emma, Vater Mch. Kassel, Fabrikarbeiter.

Todesfälle:

- 17. Sept. Magdalena Berlino, alt 45 Jahre, Ehefrau
des Assistenten Gustav Berlino.
- 17. " Emil Glas, Assistent, ein Wittwer, alt 50 Jahre.
- 17. " Franziska Fahrner, Tagelöhnerin, ledig, alt
33 Jahre.
- 18. " Otto, alt 3 Monate 28 Tage, Vater Gusta-
fius Jäger, Schreiner.
- 18. " Josef Marx, Leichenwärter, ein Ehemann, alt
50 Jahre.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.